

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 9 (1931)
Heft: 2

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ehrenmitglieder.

Dr. H. Dübi, Ehrenpräsident der Sektion.

O. Grimmer-König.

W. Hildebrand.

Paul Montandon.

Paul Uttinger (gestorben am 19. Dezember).

Prof. Dr. R. Zeller.

(Fortsetzung folgt.)



Sektions-Nachrichten

**Clubversammlung vom 4. Februar 1931.**

Vorsitz : Prä. Dr. K. Guggisberg.

Anwesend : ca. 120 Mitglieder.

1. *Das Protokoll* der Clubversammlung vom 7. Januar 1931, publiziert in den «Club-Nachrichten» Nr. 1, Jahrg. 1931, S. 3 ff., wird genehmigt.

2. *Mitgliedschaft.* a) *Todesfälle:* Rudolf Christen, Eisenhändler (Veteran), Fritz Wyler, Schreinermeister, Walter Rochat, Bundesbeamter S. B. B., Ernst Jaberg, Kaufmann, Wilhelm Schüle, Ingenieur. Die Versammlung ehrt die verstorbenen Clubkameraden durch Erheben von den Sitzen.

b) *Aufnahmen:* Es werden 12 Kandidaten in die Sektion Bern aufgenommen. Die Liste der neuen Clubkameraden befindet sich in der vorliegenden Nr. 2 der «Club-Nachrichten». Ebenso die Liste der Neuanmeldungen.

c) *Veteranenernennung:* Herr G. Reinmann, Kartograph, seit 1912 in der Sektion Bern, erhält das Veteranenabzeichen. Herr Reinmann ist Mitglied des S. A. C. seit 1906. Dies war dem Vorstand zur Zeit der ordentlichen Veteranenernennung nicht bekannt.

3. *Rettungsaktion Kübelialp.* Betreffend Rettungsaktion Kübelialp und Verhalten des Herrn Porsberger (vergl. Protokoll Clubversammlung vom 7. Januar, «Club-Nachrichten» Nr. 1, Seite 4, Ziffer 7) hat die Sektion Burgdorf in einem längeren Schreiben der Sektion Bern brieflich geantwortet. Die Sektion Burgdorf bedauert das Verhalten des Mitgliedes Hans Porsberger. Sie verdankt die Arbeit und Aufopferung der Clubkameraden der Sektion Bern. Die Sektion Burgdorf hat folgende Beschlüsse gefasst:

Porsberger wird veranlasst, aus der Sektion Burgdorf des S.A.C. auszutreten und für die Dauer von 3 Jahren dem S. A. C. fernzubleiben. Die andern Sektionen des S. A. C. sind in diesem Sinne zu benachrichtigen.

Sollte Porsberger seinen Austritt aus der Sektion Burgdorf nicht von sich aus geben, so wird er in der nächsten Monatsversammlung der Sektion Burgdorf ausgeschlossen.

Hans Porsberger wird angehalten, allfällige Ansprüche auf Entschädigung und für die bei der Rettungsaktion entstandenen materiellen Schäden aufzukommen. Die Mitglieder der Sektion Bern, welche solche Ansprüche haben, sollen diese Ansprüche angeben.

Hans Porsberger wird aufgefordert, sich bei der Sektion Bern wegen seines Verhaltens zu entschuldigen.

Die Sektion Bern erklärt damit die Angelegenheit als für sie erledigt. Der Vorsitzende dankt noch allen Mitgliedern, die bei der Rettungsaktion auf Kübelialp mitgewirkt haben. Es sind dies die Herren W. Wirz, Bümpliz, H. Schori, Zürich, drei Brüder Ryter, Bümpliz und Genf, W. Gosteli, F. Hofer, Hs. Duthaler, Dr. A. Huber, H. Huber-Biber, H. Balmer, A. Bertschinger, H. Balmer jun., H. Guggisberg in Oberburg, Ch. Guggisberg, Dr. K. Guggisberg, Hans Flückiger.

4. *Verschiedenes:* a) Herr Dr. K. Guggisberg macht auf den am 11. März stattfindenden Vortragsabend im grossen Kasinosaal über die Karakorumexpedition aufmerksam. Referenten Ph. Visser und Dr. R. Wyss.

b) Der verstorbene Herr Paul Uttinger hat in seinem Testament seine alpine Bibliothek und seine Reliefs dem Alpinen Museum Bern vermacht. Im weitem besteht eine Testamentsbestimmung, wonach wenn beim Ableben der Frau Uttinger noch Fr. 10,000 Vermögen vorhanden sind, diese Fr. 10,000 der Sektion Bern zuhanden des Alpinen Museums zufallen, unter der Bedingung, dass der Staat Bern bezüglich diesen Betrag von Fr. 10,000 die Erbschaftssteuer erlässt.

c) Herr Fritz Wyler hat der Sektion Bern ein Legat von Fr. 2000 vermacht. Fr. 1000 der Sektion Bern und Fr. 1000 der Gesangssektion, deren langjähriges treues Mitglied er gewesen ist.

Herr Dr. K. Guggisberg verdankt die hochherzigen Geschenke.

d) *Vortrag, Wanderungen zu den Bergen der Bernina, von H. Wehrli*, Mitglied der Sektion Uto, Zürich.

Herr Wehrli ist kein Unbekannter mehr bei der Sektion Bern. Schon verschiedene Male hat er uns mit seinen prächtigen Lichtbildervorträgen erfreut. Herr Wehrli versteht das Photographieren und ist ein guter Bergsteiger. Er führt uns durch das prächtige und interessante Bündnerland mit seinen originellen Dörfern und Schlössern zu den Berninabergen.

Herr Wehrli zeigte uns dann eine Serie schöner Bilder vom Piz Bernina, Piz Rosegg, Piz Palü usw. Der Referent hat diese Besteigungen vor 25 Jahren gemacht, und noch heute klingt Freude und Begeisterung aus seinen Worten..

Mit warmem Applaus dankt die Clubversammlung Herrn H. Wehrli. Wir hoffen, ihn später nochmals zu hören.

e) Alpenfahrt Courmayeur nach Chamonix.

Herr Bosshard ist nicht nur Chef der Exkursionskommission, sondern er zeigt uns auch, wie mans macht. Mit zwei jungen Kameraden der Sektion Bern, den Herren Walter Gosteli und Fritz Hofer, überstieg unser Herr Bosshard den Mont Blanc von Courmayeur nach Chamonix über den Peuterey-Grat. Herr Bosshard zeigt uns die Ostflanke des Mont Blanc und die Aufstiegsroute in anschaulicher Weise an Hand von Photographien. Die Bergsteiger waren vom Glücke begünstigt, und ist ihre Tour in jeder Beziehung gelungen. Beim Abstieg fiel aber ein Tropfen Wermut in den Glücksbecher, indem ein Bergkamerad sich den Fuss vertreten hat und dann zu Tale transportiert werden musste. Dies war auch der Grund, warum die Nachrichten von Chamonix nach Bern so lange auf sich warten liessen und wir wegen den Bergsteigern eine Zeitlang beunruhigt waren.

Die Sektion Bern verdankt Herrn Bosshard seine Ausführungen und beglückwünscht ihn zu seiner prächtigen Tour.

Schluss der Sitzung $\frac{1}{4}$ 11 Uhr.

Der Protokollführer: *P. Schletti.*

Jugendorganisation.

Vom 30. März bis 3. April 1931 findet wiederum ein Skikurs für Jünglinge im Alter von 15—20 Jahren statt.

Kursort Skihaus Kübelalp. Kurskosten Fr. 20.—.

Anmeldungen sind bis zum 20. März zu richten an den Kursleiter Herrn E. Gerhard, Handelslehrer, Falkenweg 8.

Generalversammlung der Gesangssektion.

Bei Anwesenheit von ca. 40 Mann eröffnete unser Vizepräsident R. Baumgartner die Versammlung. In Anbetracht des bevorstehenden Jubiläums wurde von einer Feier abgesehen und hauptsächlich die üblichen Jahresgeschäfte abgewickelt. Nach einem frischen Lied verlas Präsident O. Tschupp seinen mit Beifall aufgenommenen Jahresbericht. Fleissiger und lässiger Probenbesuch fanden Erwähnung und ihre entsprechende Würdigung. Dann galt es, die Leitung der Gesangssektion auf das neue Jahr zu bestimmen. Diese wurde mit allgemeinem Beifall in folgender Zusammensetzung gewählt:

Präsident: R. Baumgartner, Vizepräsident: O. Tschupp, Kassier: E. Waldvogel, Sekretär-Bibliothekar: H. Dahinden, Probensekretär: F. Jäggi, Beisitzer: A. Sprenger.

Unser bewährter Dirigent W. von Bergen wurde mit Akklamation im Amte bestätigt.

Die Verlesung des Kassaberichtes wurde, weil nicht definitiv bereinigt, auf eine folgende Sitzung verschoben. Als angenehme

Abwechslung der Geschäfte erklang zwischen hinein ein Lied und dann stimmte die Versammlung einhellig dem aufgestellten Jahresprogramm zu:

1. 21./22. Februar: Skitour Kübelalp-Hugeligrat-Zweisimmen.
2. März/April: Singen in Spital oder Asyl.
3. 3. Mai: Ba.-Be.-Bi.-We.-Bummel, Biel-Jurahaus der Sektion Biel S. A. C.-Twann.
4. Juni: Kemeriboden-Brienzergrat-Ringgenberg. Besuch bei Mitglied Bernet Schang.
5. Engstligenalp-Wildstrubel-Kandersteg.
6. Im Herbst: Napf-Langnau.
7. Herrenabend der Sektion Bern S. A. C.

Damit waren in der Hauptsache die Geschäfte des Abends erledigt und bei manchem Lied und trefflichem Wort, das den Geist der Gesangssektion dokumentiert und wie es treuer Sängerkameradschaft geziemt, sass man noch einige frohe Stunden beisammen.

H. D.

Skihaus-Fonds. Freiwillige Beiträge.

Liste 21.

Saldo der Liste 20: Fr. 30,186. H. Anker Fr. 5, E. Künzli Fr. 5, A. Künzli Fr. 10, W. Lantz Fr. 5, E. Leuenberger Fr. 5, W. Lüthi Fr. 5, Th. Marbach jun. Fr. 20, E. Roller, Frankfurt, Fr. 10, W. Rychner Fr. 5, Fr. Steiner Fr. 15, A. Wüthrich Fr. 5, F. Zaugg Fr. 10, Zweiacker jun. Fr. 10, P. Z. Fr. 5, J. Brunner Fr. 5, H. Kümmerli Fr. 5, E. O. Weibel Fr. 10. Saldo Fr. 30,321.

In Natura: E. Baumgartner ein Kegelspiel, Fr. Zurbuchen diverse Kartenspiele, Direktor Schneider, Merkur, 1 Teeservice.

Fonds zur Installation des elektrischen Lichtes im Skihaus: Dr. K. Guggisberg Fr. 50 (Geschenk des Senioren-Skikurses).

Im ostasiatischen Hochgebirge zwischen Vorderindien und China.

III. Karakorum-Expedition Visser.

Projektionsvortrag im grossen Kasinosaal

Mittwoch, den 11. März, 20 Uhr.

REFERENTEN: Herr *Ph. C. Visser*.

Herr *Dr. Rud. Wyss*.

Vorverkauf der Eintrittsbillets bei M. HECK, Optiker, Marktgasse.

Eintrittspreise: Fr. 3.—, Fr. 2.— und Fr. 1.—.

Clubmitglieder können gegen Vorweisung der Mitgliedkarte 1 Billet

I. Platz zum reduzierten Preise von Fr. 2.— beziehen.